



# Sammlung Theaterzettel

## Die guten Freunde (Nos intimes)

**Sardou, Victorien**

**1900-10-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 15. Oktober 1900.

16. Vorstellung im Abonnement A.

# Die guten Freunde.

(Nos intimes.)

Lustspiel in 4 Aufzügen von Victorien Sardou. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Heinrich Laube.  
In Scene gesetzt vom Intendanten.

## Personen:

Louis Caussade . . . . .	Herr Tietsch.
Cécilie, dessen Frau . . . . .	Frl. Lissl.
Benjamine, dessen Tochter . . . . .	Frl. Bürger.
Tholosan, Doktor der Medicin . . . . .	Herr Köfert.
Maurice Duval . . . . .	Herr Köhler.
Marcéat . . . . .	Herr Hecht.
Raphael, dessen Sohn . . . . .	Herr Rüdiger.
Vigneux . . . . .	Herr Jacobi.
Eulalie, dessen Frau . . . . .	Frau Jacobi.
Abdallah . . . . .	Herr Godek.
Lancelot . . . . .	Herr Ernst.
de la Richaudière . . . . .	Herr Steined.
Laurent . . . . .	Herr Eichrodt.
Jenny, Kammermädchen . . . . .	Frl. Raden.
Ein Gärtner . . . . .	Herr Voigt.

Das Stück spielt bei Paris zu Ville d'Avray in dem Landhause Caussade's.

Kasseneröffnung  $\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reise-Loge I. Rang, 1. Reihe . . . . .	Mt. 6.— per Platz.	Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	Mt. 1.20 per Platz
3. und 4. Reihe . . . . .	5.— " "	Sperrsitze im I. Parquet . . . . .	3.50 " "
Referveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	3.— " "	Sperrsitze im II. Parquet . . . . .	2.50 " "
Referveloge III. Rang, 1. Reihe . . . . .	2.— " "	Nicht nummerierte Plätze.	
2. und 3. Reihe . . . . .	1.50 " "	Stehplatz im Parquet . . . . .	2.50 " "
Loge I. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	4.25 " "	Parterre . . . . .	1.50 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe . . . . .	2.50 " "	Gallerieloge . . . . .	— .80 " "
		Gallerie . . . . .	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. D.

Mittwoch, den 17. Oktober 1900. 16. Vorstellung im Abonnement B.

## Lucia von Lammermoor.

Oper in 3 Akten von Cammerone. Musik von Donizetti.

Anfang 7 Uhr.